

GESCHICHTLICHER ÜBERBLICK

- 1509–1564 Johannes Calvin, französischer Reformator
- 1559 Erste Nationalsynode der reformierten Christen Frankreichs in Paris
- 1562–1598 1. -8. Hugenottenkrieg
- 24.08.1572 „Bartholomäusnacht“ in Paris
- 13.04.1598 Erlass des Ediktes von Nantes durch den französischen König Heinrich IV.
- 28.10.1626 Fall der Festung La Rochelle. Verlust des letzten Sicherheitsplatzes der Französischen Reformierten
- 1681 Beginn der Dragonaden. Bekehrung durch Einquartierung
- 18.10.1685 Aufhebung des Ediktes von Nantes durch den französischen König Ludwig XIV. und Flucht von 170.000 bis 200.000 Hugenotten in alle Welt.
- 29.10.1685 Aufnahmeedikt von Potsdam durch den Großen Kurfürsten

Nach Deutschland kamen ca. 44.000 Hugenotten.

Davon gingen nach

- | | |
|----------------------------|-------------|
| • Brandenburg-Preußen | etwa 20.000 |
| • Hessen-Kassel | etwa 3.800 |
| • Rhein-Main-Gebiet | etwa 2.500 |
| • Kurpfalz mit Zweibrücken | etwa 3.400 |
| • Franken | etwa 3.200 |
| • Württemberg | etwa 2.400 |
| • Hansestädte | etwa 1.500 |
| • Niedersachsen | etwa 1.500 |

Andere zogen nach Baden-Durlach, Kursachsen (Leipzig und Dresden). In das Saaland (Ludweiler am Warndt), nach Thüringen, Mecklenburg, Anhalt, Lippe-Detmold, Danzig, Neuwied, Waldeck, ins Bergische Land usw.

Titelbild: Empfang der Refugies durch den großen Kurfürsten, Ölgemälde von Ernst Albrecht Fischer-Cörlin, 1878 (Ausschnitt).

Foto: Deutsches Hugenotten-Museum

DEUTSCHE HUGENOTTEN-GESELLSCHAFT

Die Deutsche Hugenotten-Gesellschaft e. V. (DHG) wurde 1890 unter dem Namen Deutscher Hugenotten-Verein gegründet.

Die Aufgaben der Gesellschaft sind unter anderem

- Bewahren und Förderung der hugenottischen Tradition in Deutschland
- Erforschung der Geschichte, Theologie und Genealogie der Hugenotten
- Trägerschaft des Deutschen Hugenotten-Museums
- Vertiefung der deutsch-französischen Freundschaft
- Zusammenarbeit mit hugenottischen Einrichtungen und Gemeinden im In- und Ausland
- Hilfeleistungen für Arme und Flüchtlinge (Diakonie)
- Förderung der Verständigung zwischen den Völkern und Religionen im Geiste gegenseitiger Achtung und Toleranz

Wenn Sie an der Lösung dieser Aufgaben durch Mitdenken und durch tätige Hilfe mitwirken wollen, dann werden Sie Mitglied der Deutschen Hugenotten-Gesellschaft e. V. Der jährliche Mitgliedsbeitrag beträgt, zurzeit 60,- €. Zur Durchführung der verschiedenen Aufgaben ist die Gesellschaft auf Spenden angewiesen. Allen Mitgliedern stehen die Einrichtungen der Gesellschaft zur Verfügung.

Geschäftsstelle Deutsche Hugenotten-Gesellschaft e.V.
Hafenplatz 9a, 34385 Bad Karlshafen
Telefon: 05672-1433
E-Mail: dhgev@t-online.de
Homepage: www.hugenotten.de

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle
Mo. bis Fr.: 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
(telefonische Voranmeldung erwünscht)

HOMEPAGES DER DHG

www.hugenotten.de
www.hugenottenmuseum.de
www.hugenottenbibliothek.de

DEUTSCHES HUGENOTTEN-MUSEUM

Im Deutschen Hugenotten-Zentrum befindet sich auch das Deutsche Hugenotten-Museum. Es zeigt die Geschichte der Hugenotten in Frankreich und im deutschen Refuge.

Auskünfte, Anmeldung von Führungen

Deutsches Hugenotten-Museum
Hafenplatz 9a, 34385 Bad Karlshafen
Telefon 05672-1410
E-Mail hugenottenmuseum@t-online.de
www.hugenottenmuseum.de

Öffnungszeiten 1. April bis 31. Oktober

Di. bis Fr.: 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Sa., So. und Feiertage: 11.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mo. geschlossen

1. November bis 31. März

Nur nach Voranmeldung.
Führungen nach Voranmeldung. Ein kostenloser Audio-guide (Deutsch u. Englisch) ist vorhanden.



HUGENOTTEN-BIBLIOTHEK

Im Deutschen Hugenotten-Zentrum Bad Karlshafen befindet sich in der Geschäftsstelle der Deutschen Hugenotten-Gesellschaft (DHG) eine umfangreiche Spezialbibliothek zur Hugenottenforschung. Der Online-Katalog ist unter www.hugenottenbibliothek.de zugänglich; eine Ausleihe von Büchern ist für Mitglieder der DHG über die Geschäftsstelle zum Teil möglich (Voranmeldung erbeten).

GENEALOGISCHES FORSCHUNGSZENTRUM

Im Deutschen Hugenotten-Zentrum befindet sich das Genealogische Forschungszentrum der Deutschen Hugenotten-Gesellschaft. Vorhanden sind zahlreiche Kirchenregister und Kolonielisten, Mikrofiches und -filme über hugenottische Einwanderer nach Deutschland. Es existiert eine genealogische Datenband mit ca. 300.000 Einträgen. Schriftliche Anfragen werden beantwortet (Bearbeitungsgebühr). Öffnungszeiten und Anschrift: vgl. Geschäftsstelle.

HUGENOTTEN-ARCHIV UND BILDARCHIV BAD KARLSHAFEN

Anfragen an die Geschäftsstelle der Deutschen Hugenotten-Gesellschaft e.V.

REGELMÄSSIGE VERÖFFENTLICHUNGEN DER GESELLSCHAFT

Hugenotten, vierteljährlich erscheinende Zeitschrift mit historischen, theologischen und genealogischen Berichten.

Geschichtsblätter der DHG, Schriftenreihe mit wissenschaftlichen Abhandlungen.

Bitte besuchen Sie unseren Webshop unter www.hugenotten.de

HUGENOTTENKREUZE

Anstecknadeln und Anhänger für Damen und Herren, Anfragen und Bestellungen: www.hugenotten.de (Webshop) oder Geschäftsstelle der Deutschen Hugenotten-Gesellschaft e. V. Bitte fordern Sie unseren Sonderprospekt an.

BEITRITTSERKLÄRUNG

Deutsche Hugenotten-Gesellschaft e.V. Hafenplatz 9a, 34385 Bad Karlshafen

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zur Deutschen Hugenotten-Gesellschaft e. V. und verpflichte mich zur Zahlung des Jahresbeitrages von € 60,-. Ermäßigter Beitrag für Studenten, Schüler und Ehepartner € 30,-. Wir freuen uns über jede Sonderspende.

Ich erhalte viermal jährlich die Zeitschrift „Hugenotten“ und habe viele Vergünstigungen bei genealogischer Beratung, beim Bezug der „Geschichtsblätter“, der Bibliotheksbenutzung und freien Eintritt im Hugenotten-Museum.

Name _____

geb. _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

Telefon _____

E-Mail _____

In meiner Familie kommen folgende hugenottische Namen vor:

Einzugsermächtigung

Hiermit ermächtige ich die Deutsche Hugenotten-Gesellschaft e.V. widerruflich, die von mir zu entrichtende Beitragszahlung jährlich bei Fälligkeit zu Lasten meines Kontos mittels Lastschrift einzuziehen.

IBAN _____

BIC _____

Geldinstitut _____

Datenschutzerklärung: Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten für die Dauer der Vereinsmitgliedschaft elektronisch gespeichert werden.

Datum/Unterschrift _____



DEUTSCHE HUGENOTTEN- GESELLSCHAFT



Hafenplatz 9a
34385 Bad Karlshafen
Telefon 05672-1433
dhgev@t-online.de
www.hugenotten.de